

AntragstellerIn:

AStA

Antragsinhalt:

Der Studierendenrat möge beschließen,

Die Organisationssatzung der Verfassten Studierendenschaft der Albert-Ludwig-Universität in der Form der Bekanntmachung vom 17.05.2013, zuletzt geändert durch die zweite Satzung zur Änderung der Organisationssatzung der Verfassten Studierendenschaft vom 11.02.2015, wird wie folgt geändert

- 1. In §20 wird Abs. 3 wie folgt gefasst: Abweichend von §2 Absatz 4 Satz 5 führen Referent*innen ihr Amt nicht unbegrenzt interrimmsweise fort. Für die Übergangszeit zwischen der Amtszeit nach § 2 Abs. 4 bis zur Neuwahl von Referent*innen werden die noch gewählten Referent*innen im Juli angefragt, ob sie kommissarisch für Oktober im Amt bleiben möchten. Bei positiver Antwort bleibt der*die Referent*in kommissarisch im Amt bis zur Wahl einer*eines neuen Referent*in bzw. bis spätestens 31.10. und erhält eine Aufwandsentschädigung. Bei negativer oder keiner Antwort endet die Amtszeit zum 30.09..*

Begründung:

Der Studierendenrat hat in der Sitzung vom 09.12.14 in einem Meinungsbild die obige Alternative bevorzugt. Dies ist der zugehörige Satzungsänderungsantrag.